

Hygiene Konzept



Tischtennis Schönbuch e.V.

zur Durchführung des Trainingsbetriebs und des Spielbetriebes
mit Zuschauern in der Saison 2020 /2021

Vorwort:

Unter Beachtung der Bestimmungen der Corona Verordnung der Landesregierung Baden-Württemberg sowie der ergänzenden CoronaVO Sport des Kultusministeriums dient nachfolgendes Hygienekonzept des Vereins Tischtennis Schönbuch e.V. der Wiederaufnahme und Durchführung des Spielbetriebes an den Spielorten in Weil im Schönbuch und Holzgerlingen. Es gilt als Hygienekonzept im Sinne von § 6 CoronaVO in Verbindung mit CoronaVO Sport.

Ebenso finden die Empfehlungen und Vorgaben der übergeordneten Verbände DTTB und TTBW sowie die Anforderungen der Gemeindeverwaltung Weil im Schönbuch (für den Spielort Weil im Schönbuch) und der Stadtverwaltung Holzgerlingen (für den Spielort Holzgerlingen) Anwendung.

Zutritt zur Halle haben nur Personen:

- mit tagesaktuellem negativem Coronatest
- die von Covid-19 genesen sind
- vollständig geimpft sind (mind. 2 Wochen nach der 2. Impfung)

jeweils mit Nachweis.

Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie z.B. Husten / Fieber hat darf die Sporthalle nicht betreten. Alle Personen, insbesondere jedoch Personen die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, treffen die erforderliche Risikoabwägung selbst.

Grundsätzlich empfiehlt der Tischtennis Schönbuch e.V. die Nutzung der offiziellen Corona-Warn-App zu Zwecke der Nachverfolgbarkeit.

Zu- und Abgang zur Halle:

Grundsätzlich sollen alle am Trainings-, Spiel-/Wettkampfbetrieb beteiligte Personen, sowie Zuschauer, Fahrer und Betreuer nicht in Fahrgemeinschaften und zeitlich entkoppelt voneinander zur den Hallen an den Spielorten anreisen. Sollte eine separate Anreise nicht möglich sein, ist ab 3 Personen im Auto eine medizinische Maske oder ein Atemschutz jeweils gemäß §3 CoronaVO zu tragen.

Falls ein Mindestabstand von 1,5 Metern der Personen nicht eingehalten werden kann, ist eine medizinische Maske oder ein Atemschutz jeweils gemäß §3 CoronaVO zu tragen.

Am Eingang des Sportbereichs steht Handdesinfektionsmittel zur Verfügung. Außerdem sind ausreichende Waschgelegenheiten in den Toiletten und Umkleiden vorhanden.

Alle anwesenden Personen werden zum Zwecke der Nachverfolgbarkeit listenmäßig erfasst. Für die Spieler in einem Wettkampf wird dies i.d.R. der vorgeschriebene Mannschaftsspielbogen sein (die spielberechtigten Personen sind den Vereinen und dem übergeordneten Verband TTBW bekannt). Zuschauer, Fahrer und Betreuer werden in einer gesonderten Liste erfasst. Die Listen werden nach Ablauf von vier Wochen vernichtet.

Besonderheit des Spielortes in Weil im Schönbuch:

Der Eingang erfolgt über den Haupteingang das WSZ (Weiler Sportzentrum). Es ist den auf dem Boden angezeigten Pfeilen zu folgen (Einbahnstraßenprinzip). Der Ausgang erfolgt über den Ein-/Ausgang der Gemeindehalle bzw. des Hallenbades.

Anzahl der Personen

Die Anzahl der Personen die sich in der Halle aufhalten ist auf 1 Person pro 10 m² beschränkt.

Duschen und Umkleiden:

Die Benutzung der Umkleideräume & Duschen ist grundsätzlich gestattet, jedoch unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern oder (für die Umkleideräume) mit Tragen einer medizinischen Maske oder Atemschutz jeweils gemäß §3 CoronaVO.

Aufenthalt zwischen den Spielen, Zuschauer, Fahrer und Betreuer

Den Mannschaften und Ihren jeweiligen Zuschauern, Fahrern und Betreuern werden jeweils Bereiche zugewiesen in denen sie sich während des Mannschaftswettkampfes primär aufhalten. Ggf. sind diese z.B. durch Spielfeldumrandungen zu kennzeichnen/zu trennen. Die Personen müssen in jedem Fall einen Mindestabstand von 1,5 Meter einhalten.

Trainings- und Spielbetrieb:

Vor, während und nach dem Training/den Spielen wird auf den gültigen Mindestabstand (1,5 Meter) geachtet. Falls dies nicht eingehalten werden kann, ist eine medizinische Maske oder ein Atemschutz jeweils gemäß §3 CoronaVO zu tragen.

Nach Bedarf werden Bälle und Spieltische desinfiziert.

Berührungen (z.B. Abklatschen, Händeschütteln) sind zu vermeiden.

Lüftung:

Zwischen den Mannschaftskämpfen (z.B. Jugendspiele, Erwachsenenspiele) ist soweit technisch möglich eine Stoßlüftung der Spielhalle vorzunehmen. Auch während langer Mannschaftskämpfe wird empfohlen eine Stoßlüftung durchzuführen, etwa einmal pro Stunde.